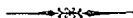


Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schreiner-, Glaser-, Bauschmiede-, Schlosser-, und Malerarbeiten für ein neues Fabrikgebäude bei der eidgenössischen Waffenfabrik in Bern werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind bei der unterzeichneten Verwaltung, Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 180 jeweilen vormittags zur Einsicht aufgelegt, wo auch Angebotformulare erhoben werden können.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Waffenfabrik Bern“ bis und mit dem 7. September nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 25. August 1908.

(1.)

Ankauf von Heu und Stroh.

Das eidg. Oberkriegskommissariat hat die Absicht, Heu und Stroh dies-jähriger Ernte anzukaufen.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden, an welche auch die Angebote versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für Fourage“ versehen bis zum 15. September 1908 franko einzureichen sind.

Bern, den 22. August 1908.

(2.)

Eidg. Oberkriegskommissariat.

Stellen-Ausschreibungen.

Militärdepartement.

Vakante Stelle: Instruktionsoffizier der Artillerie.
Erfordernisse: Dienst als Instruktionsaspirant; Kenntnis zweier Landessprachen.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5000.
Anmeldungstermin: 15. September 1908. (3.).
Anmeldung an: Schweiz. Militärdepartement.

Vakante Stelle: Definitiver Instruktionsaspirant der Artillerie.
Erfordernisse: Dienst als Offizier der Artillerie; Kenntnis zweier Landessprachen.
Besoldung: Fr. 2000 bis 3500.
Anmeldungstermin: 15. September 1908. (3.).
Anmeldung an: Schweiz. Militärdepartement.

Abteilung für Befestigungsbauten.

Vakante Stelle: Sekretär-Registrator.
Erfordernisse: Gute allgemeine Bildung. Befähigung zur Führung einer korrekten Korrespondenz in deutscher und französischer Sprache.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin: 15. September 1908. (1.).
Anmeldung an: Schweiz. Militärdepartement in Bern.
Bemerkung: Die Stelle ist provisorisch besetzt.

Finanz- und Zolldepartement.

Alkoholverwaltung.

Vakante Stelle:	Direktionssekretär.
Erfordernisse:	Abgeschlossene juristische Bildung, Beherrschung der deutschen und französischen Sprache.
Besoldung:	Fr. 5000 bis 6500.
Anmeldungsstermin:	15. September 1908. (2.).
Anmeldung an:	die eidg. Alkoholverwaltung in Bern.

Post- und Eisenbahndepartement.

Lehrlinge auf Telegraphenbureaux I. und II. Klasse.

Eine Anzahl junger Leute, ausschliesslich männlichen Geschlechts, soll, gemäss Verordnung des Bundesrates vom 29. Dezember 1894, zum Telegraphendienste herangebildet und zu diesem Zwecke als **Lehrlinge auf Telegraphenbureaux I. und II. Klasse** untergebracht werden.

Die Bewerber müssen sich über eine gute Schulbildung und über Kenntnis wenigstens zweier Landessprachen ausweisen. Sie dürfen nicht unter 16 und nicht über 22 Jahre alt sein und keine körperlichen Eigenschaften haben, die dem Telegraphendienste hinderlich sein könnten.

Anmeldungen, mit kurzer Lebensbeschreibung des Bewerbers, sind schriftlich und frankiert bis zum **5. September 1908** an eine der Telegrapheninspektionen in Lausanne, Bern, Olten, Zürich, St. Gallen, Chur oder Bellenz zu richten; denselben sind beizufügen:

1. Schulzeugnisse;
2. Leumundszeugnisse;
3. Geburts- oder Heimatschein.

Die Bewerber haben in ihrer Anmeldung den Arzt zu nennen, bei welchem sie sich in gesundheitlicher Beziehung untersuchen zu lassen wünschen. Die Telegrapheninspektionen werden hierauf dem Arzte das amtliche Formular für das Arztzeugnis zustellen und sind bereit, den Bewerbern, auf mündliches oder frankiertes, schriftliches Gesuch, jede wünschbare Auskunft zu erteilen.

Die Bewerber haben sich später bei einer Amtsstelle, welche ihnen von der Telegrapheninspektion bezeichnet wird, **persönlich** vorzustellen.

Bern, den 13. August 1908.

Die Telegraphendirektion.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Postverwalter in Romont. Anmeldung bis zum 12. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 2. Postcommis in Interlaken. Anmeldung bis zum 12. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 3. Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 12. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 4. Bureaudiener in Aarau. } Anmeldung bis zum 12. Sept. 1908 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
 5. Postcommis in Baden (Aargau). }
 6. Postbureauchef in Luzern. } Anmeldung bis zum 12. Sept. 1908 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
 7. Posthalter und Briefträger in Kleinwangen (Luzern). }
 8. Postcommis in Frauenfeld. Anmeldung bis zum 12. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 9. Postdienstchef in Chiasso. } Anmeldung bis zum 12. Sept. 1908 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
 10. Briefträger und Bote in Roveredo (Graubünden). }
-
1. Dienstchef in Genf. } Anmeldung bis zum 5. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 2. Bureaudiener in Genf. }
 3. Bureaudiener in Bern. Anmeldung bis zum 5. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 4. Postcommis in Luzern. Anmeldung bis zum 5. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
 5. Drei Postcommis in Zürich. } Anmeldung bis zum 5. September 1908 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 6. Briefträgerchefgehilfe in Zürich. }
 7. Dienstchef in St. Gallen. } Anmeldung bis zum 5. September 1908 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
 8. Briefträger in Ennenda (Glarus). }
-

Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist und Telephonist in Aarberg. Anmeldung bis zum 12. September 1908 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
 2. Ausläufer beim Telegraphenbureau Zürich-Hottingen. Anmeldung bis zum 12. September 1908 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
-

1. Chef des Telegraphenbureaus in Genf. Anmeldung bis zum 5. September 1908 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
 2. Zwei Dienstchefs beim Telegraphenbureau in Genf. Anmeldung bis zum 5. September 1908 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
- 

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1908
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	36
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	02.09.1908
Date	
Data	
Seite	672-676
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 030

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.